

Insgesamt 23 Kinder im Alter von 6-11 Jahren nahmen am Samstag, den 2. Dezember in der Sporthalle der Grundschule Berg, an diesjährigen Ortsentscheid der Minimeisterschaften teil.



Die Minimeisterschaften sind eine Initiative des Deutschen Tischtennisbundes, die seit 1983 jährlich ausgetragen werden um Kindern, im Alter von 12 Jahren oder jünger die noch keine Spielberechtigung besitzen, den Spaß am Tischtennispielen zu vermitteln. Ausgetragen werden diese in drei Altersklassen, welche jeweils noch nach Geschlechtern unterteilt sind. Gespielt wurde bei den Jungen und Mädchen U8 in jeweils zwei Gruppen aus welchen jeweils die beiden Gruppenbesten um die Plätze 1-4 und die restlichen Spieler um die Plätze 5-8 bzw. 5-9 spielen durften. In vielen spannenden Spielen auf häufig hohem Niveau konnten sich bei den Mädchen U8 Laura Wagner durchsetzen. Minimeister bei den Jungen U8 wurde Benjamin Wenger. Die restlichen Altersklassen spielten mangels Spielern in einer Gruppe gegeneinander. Somit wurde Antonia Egle Minimeisterin bei den Mädchen von 9-10 Jahren. Bei den Jungen in dieser Altersklasse gewann Kai Walter. Justin Tenesutza siegte bei den Jungen 11-12. Die ersten vier jeder Klasse qualifizierten sich für den Bezirksentscheid Ulm und können sich dort nun weiter, insgesamt bis zum Bundesfinale, qualifizieren. Außerdem erhielt jeder Teilnehmer eine Urkunde, die gleichzeitig eine Eintrittskarte für Bundesligaspiele darstellt. Zusätzlich gab es Sachpreise, welche wie in den vergangenen Jahren durch eine großzügige Spende der Donau-Iller Bank eG Ehingen finanziert wurden.

Dank für die fehlerfreie Durchführung der Minimeisterschaften geht an Fabian Hanke (Bundesfreiwilligendienstleistender des SC Berg), Gerhard Scheuing (Jugendleiter des SC Berg), und die Helfer, insgesamt 3 Aktive und 15 Jugendspieler, des SC-Berg. Außerdem bedankt sich der SC-Berg bei der Donau-Iller Bank eG Ehingen für die finanzielle Unterstützung.

Hier die Platzierungen im Überblick:

Mädchen U8:

1. Laura Wagner



Minimeister
Viktor Schütz